

**Zeitschrift:** Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot  
**Band:** 209 (1936)

**Artikel:** Wirksame Sparmethoden  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-657690>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wirksame Sparmethoden.

Man hat schon den Kauf auf Abzahlung als die wirkungsvollste Erziehung zum Sparen hinstellen wollen, weil er zum Sparen zwingt, wenn man den erstandenen Gegenstand nicht samt den bereits geleisteten Zahlungen einbüßen wolle. An dieser gefährlichen Argumentation ist nur eines richtig: Zum Sparen gehört ein gewisser Zwang. Diese Einsicht hat den Amerikaner längst veranlaßt, die Lebensversicherung mit ihrem selbstauferlegten Sparzwang zu den verschiedenartigsten Sparzwecken zu benützen, so z. B. zur Ablösung von Hypotheken, zur Bereitstellung der Erbschaftsteuer, zur Sicherung des Studiums von Söhnen und Töchtern, zur Bereitstellung einer Aussteuer für die Tochter usw.

Folgende Punkte bedürfen zu einer gerechten Einschätzung solcher Sparmethoden und des damit gleichzeitig erreichbaren Versicherungsschutzes besonderer Hervorhebung.

Der Sparer rechnet vielleicht mit regelmäßigen Rücklagen die Ansammlung eines kleinen Kapitals rascher zu erreichen als durch den Abschluß einer Versicherung. Er übersieht dabei zweierlei. Wie oft verhindern kleine Bedürfnisse des Alltags die regelmäßige Rücklage und gefährden damit das Sparziel. Bei der Versicherung verunmöglicht der selbstauferlegte Sparzwang eine solche Handlung und hilft damit im Kampf gegen die eigene Bequemlichkeit. Sodann ist im Notfall, wenn das Leben des Sparenden ein vorzeitiges Ende finden sollte, bei der Versicherung das angestrebte Kapital schon vom ersten Tage nach dem Versicherungsabschluß an greifbar, beim Sparer dagegen aber erst eine kleine Teilsumme.

### Fischen verboten.

Polizist: „Hier ist das Fischen verboten. Sie zahlen Strafe.“ Angler: „Ich fische nicht, ich lehre meinen Wurm schwimmen.“ Polizist: „So, das ist etwas anderes. Kann ich Ihren Wurm sehen?“ Angler (die Schnur herausziehend): „Bitte sehr.“ Polizist: „Mein Lieber, Sie zahlen die Strafe doch. Der Wurm hat keine Schwimmhose, und das Baden ohne Schwimmhose ist bei Strafe verboten.“

## Gegen der Technik.

Wunderbare Erfindung, das Radio! Jazzmusik, gelehrte Vorträge, politische Reden, Solistengesang, Marktberichte, Opernvorführungen, die unzähligen anderen Unterhaltungen, und all das kann man mit einem einzigen kleinen Druck — zum Schweigen bringen.

### Kavaliers.

Max und Egon dösen auf einer langweiligen, nachmittagverregneten Hotelterrasse.

In der Ecke döst verzweifelt ein dritter Herr. Sagt Max zu Egon: „Frag' ihn, ob er pokern kann.“

Egon kommt zurück und sagt zu Max: „Es hat keinen Zweck, er kann's.“

### Indirekte Einschätzung.

„Und wann sind Gnädigste geboren, wenn ich fragen darf?“

„Unverschämter Mensch! Was kümmert Sie es, wann ich geboren bin!“

„Entschuldigen Sie, für so alt hätte ich Sie wirklich noch nicht gehalten!“

### Hotelhalle.

Die alte Dame hat wegen ihrer Taubheit eine sogenannte Ohrtrompete, in die man hineinspricht. Ein alter Herr sagt zum Oberkellner: „Sie kriegen zehn Franken, wenn Sie mir unauffällig, aber ganz unbemerkt, aus der Ohrtrompete mein Gebiß bringen.“

### Die Wirkung.

„Macht denn die Entfettungskur Ihres Mannes gute Fortschritte?“ — „Rapide! Der tätowierte Dampfer auf seiner Brust ist jetzt bloß noch ein Rettungsboot!“

### Mißverständene Belehrung.

Mutter: „Siehst du, mein Sohn, alle diese schönen, seidenen Kleider bekommen wir von einem kleinen, schwachen Würmchen.“

Sohn: „Ach, du meinst wohl den Papa, Mutti?“